

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 5357 563 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.05.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0513/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>13.06.2006</b>	<b>Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>14.06.2006</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>19.06.2006</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Entlastung des Betriebsausschusses der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal (KIJU) für das Geschäftsjahr 2005</b>		

### Grund der Vorlage

Gemäß § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) sowie § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung KIJU entscheidet der Rat der Stadt über die Entlastung des Betriebsausschusses.

### Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal (KIJU) wird für das Geschäftsjahr 2005 entlastet.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

Mit Drucks.-Nr. VO/0457/06 ist der Jahresabschluss der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal für das Geschäftsjahr 2005 zur Feststellung und zur Entscheidung über die Ergebnisverwendung dem Rat der Stadt vorgelegt worden.

Die neue, zum 01. Januar 2005 in Kraft getretene Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) sieht für den Jahresabschluss 2005 erstmalig auch die Entlastung des Betriebsausschusses vor.